

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Patienten so ziemlich in der Wahl der erwünschten Körperbewegung frei lassen können; das Gehen, besonders im Hügelland, ist wohl die einfachste. Das Maß der Bewegung wird gegeben durch die subjektiven Empfindungen des Patienten; er soll das Auftreten von leichtem Beklemmungsgefühl tunlichst vermeiden, jedenfalls nichts forcieren. Auch andere Bewegungsformen, leichter Sport, Jagd etc., kommen in Betracht. Eine Bedingung ist nur, daß der Patient selbst die Bewegung dosieren kann. Nur in wenigen, schon etwas schwereren Fällen wird es erwünscht sein, irgendeine Form medizinischer Heilgymnastik oder gar passive Bewegungen und Massage zu verordnen. Es sind das zwar bei wirklichen Schwächezuständen ausgezeichnete Hilfsmittel, sie sind aber furchtbar langweilig und sehr geeignet, das Gefühl des Patientseins hervorzurufen, was wir in diesen Fällen möglichst vermeiden sollen.

Die freie Bewegung dagegen hat auf diese Patienten einen wunderbaren Einfluß. Physio-